

Das Jahr der Veränderungen

Und Veränderungen gab es einige im vergangenen Jahr bei der Wiesbadener **Holtz GmbH**, die mit ihren Marken Magnetoplan, Transotype und Copic in den jeweiligen Produktbereichen zu den führenden Anbietern der Branche gehört.

Der Start für die grundlegenden Neuerungen fiel gleich im Januar 2010 mit einem neuen Warenwirtschaftssystem. Durch die Umstellung von manueller auf eine komplett Barcode-gestützte Kommissionierung sollte eine noch schnellere, flexiblere und fehlerfreie Belieferung der Handelspartner erreicht werden, so die Zielsetzung. Nach der Schneeschmelze im Februar konnte dann mit den Bauarbeiten für das neue Logistikzentrum mit Hauptverwaltung in Wiesbaden-Delkenheim begonnen werden. Das Neubauprojekt mit 3000 Quadratmeter Lager- und 1400 Quadratmeter Bürofläche wurde federführend von Geschäftsführer Christopher Holtz (27) mit viel Engagement betreut. Parallel fiel der Entschluss, einen komplett neuen Magnetoplan-Katalog zu produzieren. Knapp 200 Seiten stark musste dieses Werk pünktlich zum Mit-

te November veranstalteten Einweihungsfest der neuen Räumlichkeiten inklusive neuer Corporate Identity zur Verfügung stehen.

Mitte Oktober war es dann so weit mit dem Umzug: Der Inhalt des gesamten Firmengebäudes in Wiesbaden-Nordenstadt stand zum Einladen bereit. Am Mittwoch, den 13. Oktober, wurde nach Dienstschluss die EDV abgebaut und verpackt, ab Donnerstag früh bis Sonntag Abend waren alle Mitarbeiter damit beschäftigt, Waren, Regale, Kisten und Zubehör am 4,5 km entfernten neuen Standort einzulagern und einzuräumen. So konnte schon am Montag früh in den neuen Räumlichkeiten wieder gearbeitet werden. Die Geschäftsleitung lobte ihr Team über die Maßen für diesen Einsatz und war sich bewusst, dass dieses Engagement keine Selbstverständlichkeit ist. „Hier spürt man wieder den Teamgeist, der gerade Familienbetriebe

auszeichnet. Alle Mitarbeiter zogen komplett an einem Strang, niemand wollte das gemeinsame Projekt gefährden“, so Peter Holtz-Kathan. Schließlich war sich auch der Senior-Chef nicht zu schade, selbst Kisten zu packen und alte Archive auszumisten.

Alles unter einem Dach für mehr Effizienz

Am neuen Standort sorgen die Räumlichkeiten für deutlich verbesserte Strukturen. Die moderne, nach neuesten Standards ausgerichtete Umgebung erlaubt den Mitarbeitern ein effektives und zielorientiertes Arbeiten. Ganz abgesehen von der Situation, nur knapp einen Kilometer von der Autobahn entfernt alle Vorteile eines angrenzenden Naturschutzgebietes genießen zu können. Mit Blick auf die Felder bis



Die Verpackung der Kleinteile läuft jetzt vollständig automatisiert über eine Verpackungsstraße.



Ob Copic-Marker oder Wandschienenanlage: Alle Bestellungen werden im neuen Logistikzentrum mit nur einem Lieferschein kommissioniert und ausgeliefert.



Die computergesteuerte Kommissionierung ermöglicht eine schnellere, flexiblere und fehlerfreie Belieferung der Handelspartner.



Alles unter einem Dach: das neue Logistikzentrum der Holz GmbH in Wiesbaden-Delkenheim

in den Taunus und auf ein Lavendelgärtchen direkt am Firmengebäude können die Mitarbeiter in den Pausen entspannen und neue Kraft tanken.

Die neue „Alles-unter-einem-Dach-Situation“ ermöglicht zudem extrem kurze Wege: Von der Auftragsabwicklung zum Lager, von der Verwaltung zum Lager – alles ist in einem Haus und kann mit nur wenigen Schritten erreicht werden. Die Handelspartner werden aus dem modernen, 11 m hohen Logistikzentrum mit 1550 Palettenplätzen und rund 7000 laufenden Metern Kleinteilelager nun noch schneller und komplett gebündelt beliefert. Egal ob Copic-Marker oder Wand-schienenanlage, alle Bestellungen werden mit einem Lieferschein kommissioniert und mit einer Sendung ausgeliefert. Die Verpackung der Kleinteile läuft mittlerweile vollständig automatisiert über eine Verpackungsstraße und kann so wesentlich schneller abgewickelt werden.

Durch die größeren Lagerkapazitäten ist auch die Lieferfähigkeit deutlich erhöht worden, um lästige Nachlieferungen weiter zu reduzieren. Für einen optimierten Warentransport im gesamten Bundesgebiet wurde zudem die Entscheidung getroffen, nur noch einen Spediteur zu beauftragen. Mit diesem ist jetzt u.a. eine Laufzeitenkontrolle der Warensendungen möglich. Per E-Mail kann der Kunde jederzeit nachvollziehen, wo sich seine Ware befindet.

Um auch Transportschäden weiter zu minimieren, wurden die Verpackungen

für Schreibtafeln und Flipcharts durch hochwertige 1-Stoff-Verpackungen ersetzt. Den Sturz aus 6 m Höhe konnte so das bekannte Flipchart „de luxe“ bei einem Falltest vollständig unbeschadet überstehen.

Durch die erfolgreiche Geschäftsentwicklung in 2010 war es außerdem möglich, weitere Mitarbeiter einzustellen. Auch der Außendienst wurde durch Lutz Thiemann, einen Spezialisten aus der Branche, verstärkt.

„Die vielen Neuerungen, die unser Unternehmen in nur einem Jahr gestemmt hat, haben teilweise leider auch zu Lieferverzögerungen und Engpässen geführt“, wirbt Peter Holtz-Kathan um Verständnis. „Unser Team steht daher im aktiven Dialog mit den Kunden und versucht, Probleme und Wünsche für beide Seiten zu optimieren und Lösungen zu finden.“ Erklärtes Ziel ist es, die Durchlaufzeit der Aufträge weiter zu reduzieren und vor allem „die beim Hobeln gefallenen Späne nach und nach aus dem Weg zu räumen“. Trotz des Umzuges konnte das Unternehmen 2010 eine beachtliche 15-prozentige Umsatzsteigerung zum Oktober des vorhergehenden Jahres erreichen. Peter Holtz-Kathan: „Wir liegen damit absolut im Plan und sehen uns dadurch bestätigt, dass die vielen Neuerungen bei den Kunden den gewünschten Erfolg gebracht haben.“

www.magnetoplan.de

www.transotype.de



ZETTLER KALENDER

Besuchen Sie uns auf der
paperworld
vom 29.1. – 1.2.11
in Halle 3, Stand 3.0 A 70!

Ob Trendsetter oder Bestseller, wir bieten Ihnen eine breite Vielfalt an Kalendern für jeden Arbeits- und Lebensbereich. Entdecken Sie die Highlights unserer neuen Kollektion auf der Paperworld!

